

SV Schlingen – FC Westerheim 0 : 0

23. Spieltag: So. 18.05.2014, 15.00 Uhr

Spielbericht von: Christian Endriß

Bei besten äußeren Bedingungen war man auf der sehr gepflegten Sportanlage des SV Schlingen zu Gast. Von Beginn an entwickelte sich ein recht umkämpftes und ausgeglichenes Spiel.

Die erste gute Tormöglichkeit hatte nach ca. 10 Minuten die Heimelf. Nach einem Blackout von Peter Fickler lief ein Gästespieler vollkommen frei auf das Westerheimer Tor zu. Zum Glück für Westerheim ging sein Schuss aus ca. 14 Metern am Tor vorbei. Auf der Gegenseite resultierte auch die erste Westerheimer Möglichkeit aus einem Abwehrfehler. Hier hätte Bernhard Kirchensteiner seine Farben in Führung bringen müssen. Er agierte in dieser Situation frei vor dem gegnerischen Torhüter aber etwas zu unentschlossen, so dass dieser relativ problemlos klären konnte.

Auch die nächste Tormöglichkeit resultierte wieder aus einem Fehler. Westerheims ansonsten starker Torhüter Dominik Eberhard verschätze sich beim herauslaufen, doch der gegnerische Stürmer konnte diesen Fehler nicht ausnutzen, da er sich den Ball etwas zu weit vorgelegt hatte und somit der Winkel für einen direkten Torabschluss ungünstig wurde.

Bis zur Pause ergaben sich zwar auf beiden Seiten ansatzweise noch ein paar kleinere Tormöglichkeiten, bei denen letztendlich aber die notwendige Konsequenz gefehlt hat um diese auch erfolgreich verwerten zu können. So ging es nach einer recht ereignisarmen ersten Halbzeit torlos in die Kabinen.

Der Westerheimer Bernhard Kirchensteiner hatte gleich zu Beginn der zweiten Hälfte eine sehr gute Tormöglichkeit. Sein Schuss aus ca. 16 Metern zentraler Position ging aber am Tor vorbei, da er in dieser Situation den Ball nicht richtig traf. Christoph Rothermel scheiterte zunächst aus spitzem Winkel am Schlingener Torhüter. Kurz darauf konnte der Heimtorhüter einen gefährlichen Freistoß von Chrissi Rothermel nicht festhalten. Beim Versuch den Abpraller zu verwerten stand jedoch der eingewechselte Benedikt Briechle im Abseits.

Dann hatte auch Schlingen noch zwei gute Tormöglichkeiten. Zunächst konnte Domme Eberhard einen strammen Flachschiß aus dem unteren Toreck parieren, dann stand ihm das Glück zur Seite, als eine Direktabnahme aus ca. 8 Metern vom Innenpfosten des Westerheimer Tores wieder ins Feld zurück sprang.

Die letzten 10 Minuten drängte dann Westerheim vehement auf den Ausgleich. Leider fehlten an diesem Tag etwas die spielerischen Mittel sowie die Konzentration beim Torabschluss. Bei der größten Tormöglichkeit ca. 5 Minuten vor Schluss hatte Westerheim dann Pech im Abschluss. Zunächst schoss Benedikt Briechle den Ball an den Innenpfosten, der Abpraller wurde dann vom aufgerückten Libero Peter Fickler aus kürzester Distanz gegen die Unterkante der Torlatte gehämmert. Westerheim warf in den letzten Minuten alles nach vorne ohne aber zum Erfolg zu kommen.

Am Ende eines spannenden aber doch ziemlich überschaubaren Fußballspiels, stand ein Leistungsgerechtes aber für Westerheim recht enttäuschendes torloses Unentschieden zu Buche.

Fazit: Hinten wurde wie so häufig in dieser Saison wieder einmal zu Null gespielt. Doch die Verwertung der vorhandenen Tormöglichkeiten bleibt nach wie vor das große Manko im Westerheimer Spiel. Hier muss nun in den letzten drei Saisonspielen zwingend eine Verbesserung eintreten um zum gewünschten Erfolg zu kommen.

Aufstellung:

Eberhard Dominik, Brunner Maximilian, Gerl Robert, Ress Reinhard, Fickler Peter, Braun Andreas, Stiegeler Maximilian, Briechle Matthias, Kirchensteiner Bernhard, Rothermel Christoph, Bainger Stefan

Auswechselbank:

Hellwagner Gerd, Briechle Benedikt, Kirchensteiner Martin, Endriß Christian (ETW)

Eingewechselt:

46 Min.; Hellwagner Gerd für Stiegeler Maximilian

61 Min., Briechle Benedikt für Briechle Matthias

80 Min., Kirchensteiner Martin für Kirchensteiner Bernhard

Schiedsrichter: Norbert Schimetschek (Bobingen), souveräne Spielleitung

FC Westerheim 2

SV Schlingen 2 – FC Westerheim 2 3 : 1 (2 : 0)

Vollkommen desolat präsentierte sich in den ersten Minuten der Tabellenführer aus Westerheim bei seinem Gastspiel in Schlingen. So war es auch nicht verwunderlich, dass der bis dato Tabellenletzte bereits nach 10 Minuten mit 2 : 0 führte. Allmählich fand Westerheim besser in die Partie. So hätte man bis zur Halbzeitpause durchaus noch den Anschlusstreffer erzielen können. Kurz nach der Halbzeit gab es dann einen Elfmeter für Westerheim, welchen Routinier Andreas Merrath jedoch kläglich verschoss. Als kurze Zeit später Jürgen Schneider dann doch noch der Anschlusstreffer gelang, ging ein Ruck durch die Mannschaft und man wollte mit aller Macht den Ausgleich erzielen. Westerheim vergab in dieser Phase beste Tormöglichkeiten und hatte aber gleichzeitig auch Glück, dass Schlingen gute Kontermöglichkeiten nicht nutzen konnte. Trotz großen Bemühens der Westerheimer Reservemannschaft wollte der Ausgleich nicht mehr fallen. Kurz vor Schluss musste man nach einem Konter doch noch den dritten Schlingener Treffer hinnehmen. Der ehemals komfortable Punktevorsprung auf den SC Unterrieden ist nun aufgebraucht. Somit kommt es in zwei Wochen in Unterrieden zu einem echten Endspiel um die Reservemeisterschaft. Aller Voraussicht nach reicht dann aber nicht einmal mehr ein Unentschieden, sondern man muss die Partie gewinnen. Leider ist die Westerheimer Reservemannschaft derzeit nicht in der Lage, an die über weite Strecken der Saison gezeigten guten Leistungen anzuknüpfen. Jetzt gilt es für das letzte Saisonspiel noch einmal alle Kräfte zu mobilisieren, damit am Ende doch noch die Reservemeisterschaft errungen werden kann. Das die Westerheimer Mannschaft dazu in der Lage ist steht sicherlich außer Frage.

Aufstellung:

Eberhard Manuel, Kirchensteiner Ulrich, Gailhofer Stefan, Feierabend Bernd, Merrath Andreas, Ress Christian, Mittmann Andre, Demler Timo, Schneider Jürgen, Kirchensteiner Martin, Merkl Raphael

Auswechselbank:

Groß Thomas, Probst Dominik, Merrath Marcel

Tore:

Schneider Jürgen